Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/1020

Bundesrepublik Deutschland
Der Bundeskanzler
II/1 — 31109 — 5785/66 —

Bonn, den 20. Oktober 1966

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Hiermit übersende ich den von der Bundesregierung beschlossenen

Entwurf eines Gesetzes zu dem Vertrag vom 31. August 1961 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Marokko über die Förderung von Kapitalanlagen

nebst Begründung mit der Bitte, die Beschlußfassung des Deutschen Bundestages herbeizuführen. Der deutsche, französische und arabische Wortlaut des Vertrages und des Protokolls, die drei zum Vertrag gehörenden Briefwechsel sowie eine Denkschrift zum Vertrag sind beigefügt.

Der Gesetzentwurf ist von den Bundesministern des Auswärtigen und für Wirtschaft gemeinsam erstellt worden.

Der Bundesrat hat in seiner 299. Sitzung am 14. Oktober 1966 gemäß Artikel 76 Abs. 2 des Grundgesetzes beschlossen, gegen den Gesetzentwurf keine Einwendungen zu erheben. Er ist der Ansicht, daß das Gesetz seiner Zustimmung bedarf.

Für den Bundeskanzler
Der Bundesminister für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten

Höcherl

Druck: Bundesdruckerei Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger,
Bad Godesberg, Goethestr. 54, Postfach 821
Telefon 6 35 51

Entwurf eines Gesetzes zu dem Vertrag vom 31. August 1961 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Marokko über die Förderung von Kapitalanlagen

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Dem in Rabat am 31. August 1961 unterzeichneten Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Marokko über die Förderung von Kapitalanlagen, dem Protokoll und den drei Briefwechseln vom gleichen Tag wird zugestimmt. Der Vertrag, das Protokoll und die Briefwechsel werden nachstehend veröffentlicht.

Artikel 2

Dieses Gesetz gilt auch im Land Berlin, sofern das Land Berlin die Anwendung dieses Gesetzes feststellt.

Artikel 3

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

(2) Der Tag, an dem der Vertrag nach seinem Artikel 14 Abs. 2 sowie das Protokoll und die Briefwechsel in Kraft treten, ist im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

Begründung

Zu Artikel 1

Der Vertrag bedarf nach Artikel 59 Abs. 2 Satz 1 des Grundgesetzes der Zustimmung der für die Bundesgesetzgebung zuständigen Körperschaften in der Form eines Bundesgesetzes, da er sich auf Gegenstände der Bundesgesetzgebung bezieht. Die Zustimmung des Bundesrates ist nach Artikel 105 Abs. 3 des Grundgesetzes erforderlich, da das im Vertrag vereinbarte Diskriminierungsverbot sich auch auf Steuern bezieht, deren Aufkommen den Ländern oder den Gemeinden ganz oder zum Teil zufließt.

Zu Artikel 2

Der Vertrag soll — mit Ausnahme der Bestimmungen der Protokollziffer 8, die sich auf die Luftfahrt beziehen — auch auf das Land Berlin Anwendung finden; das Gesetz enthält daher die übliche Berlin-Klausel.

Zu Artikel 3

Die Bestimmung des Absatzes 1 entspricht dem Erfordernis des Artikels 82 Abs. 2 des Grundgesetzes.

Nach Absatz 2 ist der Zeitpunkt, in dem der Vertrag nach seinem Artikel 14 Abs. 2 in Kraft tritt, im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

Schlußbemerkung

Bund, Länder oder Gemeinden werden durch die Ausführung des Gesetzes nicht mit Kosten belastet.

Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Marokko über die Förderung von Kapitalanlagen

Traité entre la République fédérale d'Allemagne et le Royaume du Maroc relatif à l'encouragement des investissements de capitaux

اتفاقية بين جمهورية المانيا الاتحادية والمملكة المغربية لتشجيع توظيف رؤوس الاموال

DIE BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
und das
KÖNIGREICH MAROKKO,

IN DEM WUNSCH, die wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen beiden Staaten zu vertiefen,

IN DEM BESTREBEN, günstige Bedingungen für Kapitalanlagen von Staatsangehörigen und Gesellschaften des einen Staates im Hoheitsgebiet des anderen Staates zu schaffen und

IN DER ERKENNTNIS, daß eine Förderung dieser Kapitalanlagen geeignet ist, die private wirtschaftliche Initiative zu beleben und den Wohlstand beider Völker zu mehren —

HABEN FOLGENDES VEREINBART:

Artikel 1

(1) Jede Vertragspartei wird in ihrem Hoheitsgebiet Kapitalanlagen von Staatsangehörigen und Gesellschaften der anderen Vertragspartei in Übereinstimmung mit ihren Rechtsvorschriften zulassen, sie nach Möglichkeit fördern und die Erteilung von erforderlichen Genehmigungen wohlwollend erwägen.

(2) Eine Vertragspartei wird Kapitalanlagen, die im Eigentum oder unter dem Einfluß von Staatsangehörigen oder Gesellschaften der anderen Vertragspartei stehen, in ihrem Hoheitsgebiet nicht weniger günstig behandeln als Kapitalanlagen der eigenen Staatsangehörigen und Gesellschaften oder Kapitalanlagen von Staatsangehörigen und Gesellschaften dritter Staaten.

LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE
et
LE ROYAUME DU MAROC —

DÉSIREUX D'APPROFONDIR la coopération économique entre les deux Etats,

SOUCIEUX DE CRÉER des conditions favorables à l'investissement de capitaux par des ressortissants et des sociétés de l'un des deux Etats sur le territoire de l'autre Etat et

RECONNAISSANT que l'encouragement de ces investissements est susceptible de stimuler l'initiative économique privée et d'augmenter la prospérité des deux nations —

SONT CONVENUS DE CE QUI SUIT:

Article 1er

(1) Chaque Partie contractante admettra sur son territoire, en conformité de la législation, les investissements de capitaux effectués par des ressortissants et des sociétés de l'autre Partie contractante, encouragera si possible ces investissements et considérera avec bienveillance la question de l'octroi des autorisations nécessaires.

(2) L'une des Parties contractantes ne traitera pas, sur son territoire, les investissements de capitaux qui sont la propriété ou qui sont soumis à l'influence de ressortissants ou de sociétés de l'autre Partie contractante, moins favorablement que les investissements de capitaux effectués par ses propres ressortissants et sociétés, ou les investissements effectués par des ressortissants et des sociétés d'Etats tiers.

ان جمهورية المانيا الاتحادية والمملكة المغربية رغبة منهما في تعزيز التعاون الاقتصادي بين البلدين وتهيىء الظروف اللازمة لاستثمار أموال رعايا وشركات كل دولة منهما فوق تراب الاخرى واعترافا منهما بان تشجيع هذه الاستثمارات من شأنه أن ينهض بالبادرة الاقتصادية الشخصية ويسهم في ازدهار البلدين اتفقتا على ما يلي :

المادة الاولى

١ ـ يقبل كل من الطرفين المتعاقدين داخل حدوده الاقليمية توظيف رؤوس الاموال المنجزة من لدن رعايا وشركات الطرف الآخر بمقتضى الانظمة المعمول بها في كلا البلدين ويعمل على تشجيع هذه التوظيفات بقدر الامكان وينظر بعين الاعتبار مسألة منح الرخص اللازمة لهذا الغرض .

٢ ـ لن تكون معاملة أي من الطرفين المتعاقدين لرؤوس الاموال الموظفة داخل حدوده الاقليمية والعائدة لرعايا وشركات الطرف الثاني أو التي تحت تصرفه أقل امتيازا من تلك التي يعامل بها رعاياه أو شركاته أو رعايا وشركات دولة اخرى .

Artikel 2

Eine Vertragspartei wird in ihrem Hoheitsgebiet die Staatsangehörigen und Gesellschaften der anderen Vertragspartei im Zusammenhang mit den von diesen vorgenommenen Kapitalanlagen in beruflichen und wirtschaftlichen Angelegenheiten nicht ungünstigeren Bedingungen unterwerfen als ihre eigenen Staatsangehörigen und Gesellschaften oder Staatsangehörige und Gesellschaften dritter Staaten. Das gleiche gilt für die Verwaltung, den Gebrauch und die Nutzung dieser Kapitalanlagen.

Article 2

L'une des Parties contractantes ne soumettra pas, sur son territoire, les ressortissants et les sociétés de l'autre Partie contractante, en connexion avec les investissements de capitaux effectués par eux, à des conditions moins favorables dans le domaine professionnel ou économique que celles auxquelles sont soumis ses propres ressortissants et sociétés, ou les ressortissants et les sociétés d'Etats tiers. Il en est de même en ce qui concerne l'administration, l'utilisation et la jouissance de ces investissements de capitaux.

المادة الثانية

لن يعمل أحد الطرفين المتعاقدين داخل حدوده على اخضاع رعايا أو شركات الطرف الثاني ، فيما يخص رؤوس الاموال التي وظفوها لشروط تقل امتيازا عن تلك التي يتمتع بها رعايا أو شركات دولة او رعايا وشركات دولة اخرى سواء في الميدان المهنى أو الاقتصادي أو فيما يخص ادارة استعمال رأس المال المستثمر والاستفادة العائدة منه .

Artikel 3

(1) Kapitalanlagen von Staatsangehörigen und Gesellschaften einer Vertragspartei genießen im Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei vollen Schutz und Sicherheit.

(2) Kapitalanlagen von Staatsangehörigen und Gesellschaften einer Vertragspartei dürfen im Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei nur zum allgemeinen Wohl und gegen Entschädigung enteignet werden. Die Entschädigung muß dem Wert der enteigneten Kapitalanlage entsprechen, tatsächlich verwertbar und frei transferierbar sein sowie unverzüglich geleistet werden. Spätestens im Zeitpunkt der Enteignung muß in geeigneter Weise für die Festsetzung und Leistung der Entschädigung Vorsorge getroffen sein. Die Rechtmäßigkeit der Enteignung und die Höhe der Entschädigung müssen in einem ordentlichen Rechtsverfahren nachgeprüft werden können.

(3) Staatsangehörige und Gesellschaften einer Vertragspartei, die durch Krieg oder sonstige bewaffnete Auseinandersetzungen, Revolution oder Aufruhr im Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei Verluste an dort belegenen Kapitalanlagen erleiden, werden von dieser Vertragspartei hinsichtlich der Rückerstattungen, Abfindungen, Ausgleichszahlungen oder sonstigen Entschädigungen nicht weniger günstig behandelt als ihre eigenen Staatsangehörigen und Gesellschaften. Hinsichtlich des Transfers solcher Leistungen sichern sich die Vertragsparteien zu, die Ansprüche von Staatsangehörigen und Gesellschaften der anderen Vertragspartei nicht weniger günstig zu behandeln als entsprechende Ansprüche von Staatsangehörigen und Gesellschaften eines dritten Staates.

(4) Die Absätze 1, 2 und 3 gelten auch für Erträgnisse von Kapitalanlagen.

Article 3

(1) Les investissements de capitaux effectués par des ressortissants et des sociétés d'une Partie contractante jouiront sur le territoire de l'autre Partie contractante d'une protection et d'une sécurité intégrales.

(2) Les ressortissants et les sociétés d'une Partie contractante ne pourront être expropriés de leurs investissements de capitaux sur le territoire de l'autre Partie contractante que pour des raisons d'utilité publique et contre indemnisation. L'indemnité devra correspondre à la valeur de l'investissement exproprié, être effectivement réalisable, librement transférable et être versée sans délai. Au moment de l'expropriation au plus tard, il devra être pourvu d'une manière appropriée à la fixation et au versement de l'indemnité. La légalité de l'expropriation et le montant de l'indemnité devront pouvoir être vérifiés par une procédure judiciaire ordinaire.

(3) Si des ressortissants et des sociétés d'une Partie contractante subissent, par l'effet d'une guerre ou d'un autre conflit armé, d'une révolution ou d'une émeute dans le territoire de l'autre Partie contractante, des pertes d'investissements de capitaux y situés, ils bénéficieront de la part de cette dernière Partie contractante, en ce qui concerne les restitutions, indemnités, compensations ou autres dédommagements, d'un traitement qui ne sera pas moins favorable que celui accordé aux ressortissants et sociétés de cette Partie. En ce qui concerne le transfert de tels paiements, les Parties contractantes se garantissent mutuellement d'accorder aux droits des ressortissants et des sociétés de l'autre Partie contractante un traitement qui ne sera pas moins favorable que celui accordé aux droits analogues des ressortissants et sociétés d'un Etat tiers.

(4) Les dispositions des paragraphes 1, 2 et 3 ci-dessus sont également applicables au produit des investissements de capitaux.

المادة الثالثة

ان التوظيفات التي قام بها رعايا وشركات كل من الطرفين المتعاقدين تتمتع فوق تراب الطرف المتعاقد الآخر بحماية وضمانة كاملتين .

٢ ــ لا يجوز نزع ملكية أموال رعايا وشركات أحد الطرفين المستثمرة فوق تراب الطرف الآخر الا بدافع الصالح العام مقابل تعويض . ويتعين أن يكون التعويض متناسبا مع قيمة التوظيفات المنزوعة ومتيسرا وقابلا للتحويل بكل حرية وبدون تأخير .

ويتعين أن يحدد التعويض ويسدد في أجل لا يتعدى ابان نزع الملكية .

ويمكن التأكد من مشروعية نزع الملكية ومقدار التعويض المقابل لها بواسطة مسطرة قضائية عادية .

٣ ــ وفي حالة ما اذا ضاعت رؤوس أموال موظفة في ملك شركات او رعايا أحد الطرفين بسبب حرب أو نزاع مسلح آخر في فتنة أو ثورة نشبت فوق ترابه فانهم يتمتعون بمعاملة لا تقل امتيازا عن تلك التي يتمتع بها رعايا وشركات الطرف الآخر فيما يخص اعادة الملكية والمعاوضة والمكافأة أو أي تعويض عن ضرر ما . وفيما يتعلق بتحويل هذه الاداءات يتعهد كل من الطرفين أن يمنح لحقوق رعايا أو شركات الطرف المتعاقد الثاني ، معاملة لا تقل امتيازا عن الحقوق المماثلة الممنوحة لرعايا أو شركات دولة أخرى .

٤ ــ تطبق مقتضيات الفقرات ١ و ٢ و ٣ المذكورة أعلاه على العائد من استثمارات رؤوس الاموال .

(5) Hinsichtlich der in diesem Artikel geregelten Angelegenheiten genießen die Staatsangehörigen und Gesellschaften einer Vertragspartei auf dem Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei Meistbegünstigung.

Artikel 4

Jede Vertragspartei gewährleistet den Staatsangehörigen und Gesellschaften der anderen Vertragspartei den Transfer des Kapitals und der Erträgnisse sowie im Falle der Liquidation den Transfer des Erlöses.

Artikel 5

Wird eine Vertragspartei aus einer Gewährleistung für eine Kapitalanlage in Anspruch genommen, so ist sie unbeschadet ihrer Rechte aus Artikel 11 befugt, zu den Bedingungen ihres Rechtsvorgängers die Rechte wahrzunehmen, die auf sie kraft Gesetzes übergehen oder die ihr von dem Rechtsvorgänger abgetreten werden (übertragene Ansprüche). Für den Transfer der auf Grund der übertragenen Ansprüche an die Vertragspartei zu leistenden Zahlungen gelten Artikel 3 Absätze (2), (4) und (5) und Artikel 4 sinngemäß.

Artikel 6

(1) Soweit die Beteiligten nicht eine abweichende, von den zuständigen Stellen der Vertragspartei, in deren Hoheitsgebiet sich die Kapitalanlage befindet, zugelassene Regelung getroffen haben, erfolgen Transferierungen nach Artikel 3 Abs. (2), (3) oder (4), nach Artikel 4 oder Artikel 5 unverzüglich und zu dem für laufende Geschäfte am Tage des Transfers gültigen Kurs.

(2) Der für laufende Geschäfte gültige Kurs beruht auf dem mit dem Internationalen Währungsfonds vereinbarten Paritätswert (par value) und muß innerhalb der nach Artikel IV Abschnitt (3) des Abkommens über den Internationalen Währungsfonds zugelassenen Schwankungsbreite beiderseits der Parität (parity) liegen.

(3) Besteht in bezug auf eine Vertragspartei im Zeitpunkt der Transferierung kein Umrechnungskurs im Sinne von Absatz (2), so wird der amtliche Kurs angewandt, den diese Vertragspartei für ihre Währung im Verhältnis zum US-Dollar oder zu einer anderen frei konvertierbaren Währung oder zum Gold festgelegt hat. Ist auch ein solcher Kurs nicht festgelegt, so lassen die zuständigen Stellen der Vertragspartei, in deren

(5) En ce qui concerne les matières réglées par le présent article, les ressortissants et les sociétés d'une Partie contractante jouissent sur le territoire de l'autre Partie contractante du traitement de la nation la plus favorisée.

Article 4

Chaque Partie contractante garantit aux ressortissants et sociétés de l'autre Partie contractante le transfert du capital investi et du produit de ce capital et, en cas de liquidation, du produit de la liquidation.

Article 5

En cas de revendication à l'encontre d'une Partie contractante qui s'est portée garante d'un investissement de capital, cette Partie est autorisée, sans préjudice de ses droits découlant de l'article 11 du présent Traité, à exercer, dans les mêmes conditions que son auteur, les droits qui lui sont dévolus par la force de la loi ou qui lui sont cédés par son auteur (droits transmis). En ce qui concerne le transfert des versements à effectuer à la Partie contractante en vertu de la transmission des droits, les dispositions de l'article 3, paragraphes 2, 4 et 5 et de l'article 4 sont applicables mutatis mutandis.

Article 6

(1) Pour autant que les intéressés n'auront pas conclu d'arrangement contraire avec l'approbation des autorités compétentes de la Partie contractante dans le territoire de laquelle se trouve l'investissement de capital, les transferts de fonds au titre de l'article 3, paragraphe 2, 3 ou 4, de l'article 4 ou de l'article 5 seront effectués sans délai et au cours de change valable à la date du transfert pour les affaires courantes.

(2) Le cours applicable aux opérations courantes est basé sur le pair (par value) convenu avec le Fonds Monétaire International et ne doit pas dépasser la marge d'oscillation, admise aux termes de l'article IV section 3 de l'Accord relatif au Fonds Monétaire International, de part et d'autre de la parité (parity).

(3) Si, pour l'une des Parties contractantes, il n'existe pas, à la date du transfert, de cours de change au sens du paragraphe 2, sera applicable le cours officiel fixé par cette Partie contractante pour sa monnaie nationale par rapport au dollar U.S. ou à une autre monnaie librement convertible ou à l'or. Si un tel cours n'est pas fixé non plus, les autorités compétentes de la Partie contractante sur le territoire de laquelle le capital est

٥ ـ وفيما يخص المواد الداخلة في هذه المادة فان رعايا وشركات أحد الطرفين المتعاقدين يحظى في بلاد الآخر بمعاملة الدولة الاكثر تفضيلا .

المادة الرابعة

يضمن كل طرف من المتعاقدين لرعايا وشركات الطرف المتعاقد الآخر تحويل رؤوس الاموال التي تم توظيفها والمحصول الناتج عنها وكذا المحصول الناتج عن التصفية .

المادة الخامسة

في حالة اذا ما قام أحد المتعاقدين بمطالبة الطرف الآخر الذي تعهد بضمان رؤوس أموال موظفة فانه يؤذن له دون ان تمس حقوقه المترتبة عن الفصل ١١ من هذه الاتفاقية ، أن يزاول حسب نفس شروط الفاعل الاصلي الحقوق التي خولت قانونا ، أو التي سلمت له من طرف الفاعل الاصلي ـ الحقوق المحولة ـ .

وفيما يخص تحويل الاداءات التي يجب مباشرتها الى المتعاقد الآخر بمقتضى تحويل الحقوق فان مقتضيات المادة ٣ فقرات ٢ و ٥ وكذا المادة ٤ تطبق بكيفية «موتاتيس موتانديس» .

المادة السادسة

١ ـ وما دام المعنيون بالامر لم يبرموا اتفاقا مناقضا بموافقة السلطات المسؤولة للطرف المتعاقد الذي توجد في ترابه التوظيفات فان تحويل الاموال بموجب المادة ٣ فقرات ٢ و ٣ و ٤ والمادة أو ٥ سيقع دون تأخير وحسب سعر الصرف الجاري في تاريخ التحويل بالنسبة للشئون الجارية .

٢ ـ أن السعر المطبق على العمليات العادية ، يبنى على أساس تكافؤ القيمة بالقيمة ، المتفق عليه مع صندوق النقد الدولي ويجب ألا يفوق هامش تذبذب الاسعار المقبولة بمقتضى المادة ٤ ثم فصل ٣ من الاتفاقية المتعلقة بصندوق النقد الدولي من طرفي التكافؤ .

اذا لم يوجد لطرف من المتعاقدين بتاريخ تحويل الاموال سعر للمصرف وفق الفقرة ٢ يطبق سعرا رسميا محددا من قبل هذا الطرف لنقوده الوطنية بالنسبة للدولار الامريكي أو بالنسبة لعملة اخرى قابلة للتحويل أو للذهب.

وفي حالة ما اذا لم يكن هذا النوع من السعر محددا فعلى السلطات المختصة التابعة

Hoheitsgebiet das Kapital angelegt ist, einen Umrechnungskurs zu, der gerecht und billig ist.

investi admettront un cours de change juste et équitable.

للطرف المتعاقد الذي تم في نطاق ترابه التوظيف ، ان تقبل سعرا عادلا ومنصفا .

Artikel 7

Ergibt sich aus den Rechtsvorschriften einer Vertragspartei oder aus völkerrechtlichen Verpflichtungen, die neben diesem Vertrag zwischen den Vertragsparteien bestehen oder in Zukunft begründet werden, eine Regelung, durch die den Kapitalanlagen der Staatsangehörigen und Gesellschaften der anderen Vertragspartei eine günstigere Behandlung als nach diesem Vertrag zu gewähren ist, so bleibt diese Regelung durch den vorliegenden Vertrag unberührt. Jede Vertragspartei wird jede andere Verpflichtung einhalten, die sie in bezug auf Kapitalanlagen von Staatsangehörigen oder Gesellschaften der anderen Vertragspartei in ihrem Hoheitsgebiet übernommen hat.

Article 7

S'il résulte de la législation de l'une des Parties contractantes ou d'obligations internationales, existant actuellement ou qui seront fondées à l'avenir entre les Parties contractantes à côté du présent Traité, un règlement selon lequel il est accordé aux investissements de capitaux effectués par des ressortissants ou des sociétés de l'autre Partie contractante un traitement plus favorable que celui prévu dans le présent Traité, ce dernier n'affectera pas le règlement en question. Chaque Partie contractante se conformera à tous autres engagements relatifs aux investissements de capitaux effectués, dans son territoire, par des ressortissants ou des sociétés de l'autre Partie contractante, auxquels elle aura souscrit.

المادة السابعة

اذا نتج عن تشريع الطرفين المتعاقدين أو عن التزامات دولية قائمة حاليا أو ستحدث في المستقبل بين الطرفين المتعاقدين بجانب هذه الاتفاقية ، نظام يمنح بمقتضاه الى الاستثمارات المالية التي يقومبها رعايا أو شركات الطرف المتعاقد الآخر معاملة أكثر تفضيلا من التي تنص عليها هذه الاتفاقية ، فان هذه الاتفاقية لا تخل في شىء بالنظام المعنى بالامر . ويعني كل طرف متعاقد بالالتزامات الاخرى المتعلقة بتوظيف رؤوس الاموال في نطاق ترابه من طرف رعايا أو شركات الطرف المتعاقد الآخر المسموح لها بذلك .

Artikel 8

(1) Der Ausdruck „Kapitalanlagen" umfaßt alle Vermögenswerte, insbesondere, aber nicht ausschließlich:

a) Eigentum an beweglichen und unbeweglichen Sachen sowie sonstige dingliche Rechte wie Hypotheken, Pfandrechte, Nießbrauch oder dergleichen;

b) Anteilsrechte an Gesellschaften und andere Arten von Beteiligungen;

c) Ansprüche auf Geld oder Leistungen, die einen wirtschaftlichen Wert haben;

d) Urheberrechte, Rechte des gewerblichen Eigentums, technische Verfahren, Handelsnamen und Goodwill;

e) öffentlich-rechtliche Konzessionen, einschließlich Aufsuchungs- und Gewinnungskonzessionen.

Eine Veränderung in der Form, in der Vermögenswerte angelegt werden, läßt ihre Eigenschaft als Kapitalanlage unberührt.

(2) Der Ausdruck „Erträgnisse" bezeichnet diejenigen Beträge, die auf eine Kapitalanlage für einen bestimmten Zeitraum als Gewinnanteile oder Zinsen entfallen.

(3) Der Ausdruck „Staatsangehörige" bezeichnet

a) in bezug auf die Bundesrepublik Deutschland:

Deutsche im Sinne des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland;

Article 8

(1) Le terme d'« investissements de capitaux » comprend toutes les catégories de biens, notamment, mais non exclusivement:

a) la propriété de biens mobiliers et immobiliers et tous autres droits réels tels qu'hypothèques, droits de gage, usufruit etc.;

b) les droits de participation à des sociétés et autres sortes de participations;

c) les créances pécuniaires ou celles relatives à des prestations présentant une valeur économique;

d) les droits d'auteur, droits de propriété industrielle, procédés techniques, noms commerciaux et fonds de commerce (good will);

e) les concessions de droit public, y compris les concessions de recherche et d'extraction.

Les modifications de la forme sous laquelle des biens sont investis n'affecteront pas leur qualité d'investissement.

(2) Le terme de « produits » désigne les montants réalisés à titre de bénéfice ou d'intérêt sur l'investissement de capital pour une période déterminée.

(3) Le terme de « ressortissants » désigne:

a) en ce qui concerne la République fédérale d'Allemagne:

les Allemands au sens de la Loi fondamentale pour la République fédérale d'Allemagne;

المادة الثامنة

١ ـ تشمل عبارة ـ توظيف رؤوس الاموال ـ جميع أصناف الممتلكات خاصة ولكن ليس حصرا ، الاصناف التالية :

أ ـ ملكية الاموال المنقولة والعقارية ، وكذا كل حق عيني مثل الرهن والضمان والانتفاع الخ ...

ب ـ حق المساهمة في الشركات وأنواع أخرى من المساهمات .

ج ـ الديون النقدية أو الديون الناشئة عن مكافآت تكتسي قيمة اقتصادية .

د ـ حقوق التأليف ، حقوق الملكية الصناعية والاكتشافات الفنية ، الاسماء التجارية والعنوان التجاري ـ كودويل .

هـ ـ امتيازات القانون العام بما فيه امتيازات البحث والاستخراج .

ان التغييرات التي تطرأ على الصورة التي من أجلها يتم توظيف الاموال لا تخل في شىء بنوع هذه التوظيفات .

٢ ـ ان عبارة «محصولات» تدل على المبالغ المحصل عليها بصفة ربح أو بصفة فائدة في توظيف الاموال خلال مدة محددة .

٣ ـ ان عبارة «رعايا» تعني :

أ ـ بالنسبة لجمهورية المانيا الاتحادية، الالمانيين بالمعنى المطابق للقانون الاساسي لجمهورية المانيا الاتحادية .

b) in bezug auf das Königreich Marokko:

Marokkaner im Sinne des Dahir vom 21. Safar 1378 (6. September 1958), der die marokkanische Staatsangehörigkeit regelt.

(4) Der Ausdruck „Gesellschaften" bezeichnet

a) in bezug auf die Bundesrepublik Deutschland:

jede juristische Person sowie jede Handelsgesellschaft oder sonstige Gesellschaft oder Vereinigung mit oder ohne Rechtspersönlichkeit, die ihren Sitz im Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland hat und nach den Gesetzen zu Recht besteht, gleichviel ob die Haftung ihrer Gesellschafter, Teilhaber oder Mitglieder beschränkt oder unbeschränkt und ob ihre Tätigkeit auf Gewinn gerichtet ist oder nicht;

b) in bezug auf das Königreich Marokko:

jede juristische Person sowie jede Handelsgesellschaft oder sonstige Gesellschaft oder Vereinigung mit oder ohne Rechtspersönlichkeit, die ihren Sitz im Hoheitsgebiet des Königreichs Marokko hat und nach den geltenden Gesetzen besteht, gleichviel ob die Haftung ihrer Gesellschafter, Teilhaber oder Mitglieder beschränkt oder unbeschränkt und ob ihre Tätigkeit auf Gewinn gerichtet ist oder nicht.

b) en ce qui concerne le Royaume du Maroc:

les Marocains au sens du Dahir du 21 Safar 1378 (6 septembre 1958) formant code de la nationalité marocaine.

(4) Le terme de « sociétés » désigne:

a) en ce qui concerne la République fédérale d'Allemagne:

toute personne morale ainsi que toute société de commerce ou autre société ou association, avec ou sans personnalité juridique, ayant son siège sur le territoire de la République fédérale d'Allemagne et constituée de droit en conformité de la législation, que la responsabilité de ses associés, participants ou membres soit limitée ou illimitée, et que son activité ait un but lucratif ou non.

b) en ce qui concerne le Royaume du Maroc:

toute personne morale ainsi que toute société de commerce ou autre société ou association, avec ou sans personnalité juridique ayant son siège sur le territoire du Royaume du Maroc et constituée conformément à la législation en vigueur, que la responsabilité de ses associés, participants ou membres soit limitée ou illimitée et que son activité ait un but lucratif ou non.

ب ـ وبالنسبة للمملكة المغربية ، المغاربة بالمعنى المطابق لظهير ٢١ صفر ١٣٧٨ موافق ٦ شتنبر ١٩٥٨ الذي يشكل قانون الجنسية المغربية .

٤ ـ ان عبارة «شركات» تعني :

أ ـ بالنسبة للجمهورية الالمانية الاتحادية:

كل شخصية اعتبارية وكذا كل شركة تجارية أو شركة أخرى أو جمعية ، تتمتع بالشخصية القانونية أو لا تتمتع بها يكون مركزها فوق تراب الجمهورية الالمانية الاتحادية ووجودها قانونيا ومطابقا للتشريع النافذ ، لا فرق بين أن تكون مسؤولية أفراد هـذه الشركـات ـ المساهمين منهم والاعضاء ـ محدودة أو غير محدودة . كان لنشاطها هدف الربح أم لا .

ب ـ وبالنسبة للمملكة المغربية : تعتبر شركة كل شخصية اعتبارية وكذا كل شركة تجارية أو أية شركة اخرى أو جمعية ، تتمتع بالشخصية القانونية أو لا تتمتع بها يكـون مركزها واقعا فوق تراب المملكة المغربية وتم تأسيسها وفق التشريع النافذ سواء كانـت مسؤولية أفراد هذه الشركات ـ مساهمين أو أعضاء محدودة كان لنشاطها هدف الربح أم لا .

Artikel 9

Diesem Vertrag unterliegen auch Kapitalanlagen, die Staatsangehörige und Gesellschaften der einen Vertragspartei in Übereinstimmung mit den Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei in deren Hoheitsgebiet schon vor dem Inkrafttreten dieses Vertrags vorgenommen haben. Das Abkommen vom 27. Februar 1953 über deutsche Auslandsschulden bleibt unberührt.

Article 9

Sont également soumis aux dispositions du présent Traité les investissements de capitaux que des ressortissants ou des sociétés de l'une des Parties contractantes ont, en conformité de la législation de l'autre Partie contractante, effectués sur le territoire de cette dernière dès avant l'entrée en vigueur du présent Traité. Cette disposition ne porte pas atteinte à l'Accord du 27 février 1953 relatif aux Dettes extérieures de l'Allemagne.

المادة التاسعة

ان التوظيفات الماليـة من طـرف رعايا أو شركات أحد الطرفين المتعاقدين فوق تراب المتعاقد الآخر ، حسب النظم الجاري بهـا العمل في تلك البلاد وقبل ان تصبح هذه نافذة المفعول ، تخضع كذلـك لمقتضيـات هـذه الاتفاقية ولا يخل هذا الحكم في شيء بالاتفاقية المبرمة ٢٧ فبراير ١٩٥٣ المتعلقة بالديـون الخارجية للدولة الالمانية .

Artikel 10

Jede Vertragspartei gewährt die Inländerbehandlung im Rahmen dieses Vertrags auf Grund der Tatsache, daß die Inländerbehandlung in den gleichen Angelegenheiten auch von der anderen Vertragspartei eingeräumt wird.

Article 10

Dans le cadre du présent Traité, chaque Partie contractante accorde à l'autre le traitement national, en vertu du fait que ce traitement est également accordé dans les mêmes matières par l'autre Partie contractante.

المادة العاشرة

ضمن اطار هذه الاتفاقية يمنح كل مـن الطرفين للآخر المعاملة الوطنية كونه يتمتع بهذه المعاملة كذلك لدى الطرف الآخر .

Artikel 11

(1) Streitigkeiten über die Auslegung oder Anwendung dieses Vertrags sollen, soweit möglich, durch die Regierungen der beiden Vertragsparteien beigelegt werden.

(2) Kann eine Streitigkeit auf diese Weise nicht beigelegt werden, so ist

Article 11

(1) Les différends relatifs à l'interprétation ou à l'application du présent Traité devront, si possible, être réglés par les Gouvernements des deux Parties contractantes.

(2) Si un différend ne peut être réglé de cette façon il sera soumis à un tri-

المادة الحادية عشـرة

١ ـ ان الخلافات الناتجة عن تفسير هذه الاتفاقية أو عن تطبيقها تفضها في حدود الامكان حكومتا الطرفين المتعاقدين .

٢ ـ اذا تعذر فض نزاع بالطريقة السالفة ،

sie auf Verlangen einer der beiden Vertragsparteien einem Schiedsgericht zu unterbreiten.

(3) Das Schiedsgericht wird von Fall zu Fall gebildet, indem jede Vertragspartei ein Mitglied bestellt und beide Mitglieder sich auf den Angehörigen eines dritten Staates als Obmann einigen, der von den Regierungen der beiden Vertragsparteien zu bestellen ist. Die Mitglieder sind innerhalb von zwei Monaten, der Obmann innerhalb von drei Monaten zu bestellen, nachdem die eine Vertragspartei der anderen mitgeteilt hat, daß sie die Streitigkeit einem Schiedsgericht unterbreiten will.

(4) Werden die in Absatz 3 genannten Fristen nicht eingehalten, so kann in Ermangelung einer anderen Vereinbarung jede Vertragspartei den Präsidenten des Internationalen Gerichtshofes bitten, die erforderlichen Ernennungen vorzunehmen. Besitzt der Präsident die Staatsangehörigkeit einer der beiden Vertragsparteien oder ist er aus einem anderen Grund verhindert, so soll der Vizepräsident die Ernennungen vornehmen. Besitzt auch der Vizepräsident die Staatsangehörigkeit einer der beiden Vertragsparteien oder ist auch er verhindert, so soll das im Rang nächstfolgende Mitglied des Gerichtshofes, das nicht die Staatsangehörigkeit einer der beiden Vertragsparteien besitzt, die Ernennungen vornehmen.

(5) Das Schiedsgericht entscheidet mit Stimmenmehrheit. Seine Entscheidungen sind bindend. Jede Vertragspartei trägt die Kosten ihres Mitglieds sowie ihrer Vertretung in dem Verfahren vor dem Schiedsgericht; die Kosten des Obmanns sowie die sonstigen Kosten werden von den beiden Vertragsparteien zu gleichen Teilen getragen. Das Schiedsgericht kann eine andere Kostenregelung treffen. Im übrigen regelt das Schiedsgericht sein Verfahren selbst.

bunal d'arbitrage sur demande de l'une des deux Parties contractantes.

(3) Le tribunal d'arbitrage sera constitué ad hoc; chaque Partie contractante nommera un membre et les deux membres se mettront d'accord pour choisir comme président le ressortissant d'un Etat tiers qui sera nommé par les Gouvernements des deux Parties contractantes. Les membres seront nommés dans un délai de deux mois, le président dans un délai de trois mois après que l'une des Parties contractantes aura fait savoir à l'autre qu'elle désire soumettre le différend à un tribunal d'arbitrage.

(4) Si les délais prévus au paragraphe 3 ne sont pas observés et à défaut d'un autre arrangement, chaque Partie contractante pourra prier le Président de la Cour Internationale de Justice de procéder aux nominations nécessaires. Au cas où le Président serait ressortissant de l'une des deux Parties contractantes ou s'il était empêché pour une autre raison, il appartiendrait au Vice-Président de procéder aux nominations. Si le Vice-Président était, lui aussi, ressortissant de l'une des deux Parties contractantes ou s'il était également empêché, c'est au membre de la Cour suivant immédiatement dans la hiérarchie et qui n'est pas ressortissant de l'une des Parties contractantes qu'il appartiendrait de procéder aux nominations.

(5) Le tribunal d'arbitrage prend ses décisions à la majorité des voix. Ses décisions sont obligatoires. Chaque Partie contractante prendra à sa charge les frais occasionnés par l'activité de son propre arbitre ainsi que les frais de sa représentation dans la procédure devant le tribunal d'arbitrage; les frais du président ainsi que les autres frais seront assumés à parts égales par les deux Parties contractantes. Le tribunal d'arbitrage pourra fixer un autre règlement concernant les dépenses. Pour le reste, le tribunal d'arbitrage réglera lui-même sa procédure.

فان محكمة الفصل تنظر في ذلك بطلب من أحد الفريقين المتعاقدين .

٣ ـ ان محكمة الفصل تشكل خاصة لهذا الغرض ، ويعين كل من الطرفين المتعاقدين عضوا ، ثم يتفق هذان العضوان على اختيار رئيس للمحكمة يكون من رعايا بلد آخر وتعينه حكومتا الطرفين المتعاقديـــن ويتم تعييـــن الاعضاء في مدة شهرين ، ورئيس المحكمة في مدة ثلاثة أشهر ، بعد ما يكون أحد الطرفين المتعاقدين قد أبـــدى رغبتـــه في أن يعـــرض موضوع نزاعه على محكمة الفصل .

٤ ـ اذا لم تحترم الآجال المنصوص عليها في الفقرة ٣ وفي حالة ما اذا لم يتفق الطرفان المتعاقدان على حل آخر للمشكلة ، يمكن لكل منهما ان يطلب من رئيس محكمة العدل الدولية القيام بالتعيينات اللازمة ، واذا كان الرئيس من رعايا أحد الطرفين المتعاقدين ، أو كان هناك ما يمنعه من القيام بذلك فعلى نائبه أن يقوم بالتعيينات . وفي حالة ما اذا كان هذا النائب من رعايا أحد الطرفين المتعاقدين أو لا يمكنه القيام بمهامه كذلك فعلى أحد أعضاء المحكمة الذي يلي التسلسل الاداري أن يقوم بالتعيينات شرط أن لا يكون من رعايـــا أحـــد الطرفيـــن المتعاقدين .

٥ ـ تتخذ محكمـــة الفصـــل قراراتهـــا بالاغلبية ، وتكون قراراتها ملزمة ويتحمل كل طرف نفقات التحكيم الذي طلبه ونفقات تمثيله في الدعوى أمام محكمة الفصل أما نفقـــات رئيس المحكمة وكذا النفقات الاخرى فتقسم بالتساوي بين الطرفين المتعاقدين ويمكـــن لمحكمة الفصل أن تحدد نظاما آخر للنفقات وفيما عدا هذا ، يعود لمحكمة الفصل تنظيم الدعوى .

Artikel 12

Die Bestimmungen dieses Vertrags bleiben auch für den Fall von Auseinandersetzungen zwischen den Vertragsparteien in Kraft, unbeschadet des Rechts zu vorübergehenden Maßnahmen, die auf Grund der allgemeinen Regeln des Völkerrechts zulässig sind. Maßnahmen solcher Art werden spätestens im Zeitpunkt der tatsächlichen Beendigung der Auseinandersetzung aufgehoben, unabhängig davon, ob die diplomatischen Beziehungen wiederhergestellt sind.

Article 12

Les dispositions du présent Traité resteront en vigueur même en cas de conflits qui naîtraient entre les Parties contractantes, sans préjudice du droit de prendre des mesures provisoires admissibles en vertu des règles générales du droit international. Les mesures de ce genre seront abrogées au plus tard au moment de la cessation effective du conflit, que les relations diplomatiques aient été rétablies ou non.

المادة الثانية عشـــرة

تبقى مقتضيات هـــذه الاتفاقيـــة نافـــذة المفعول حتى في حالة ما اذا حدثت نزاعات بين المتعاقدين دون المساس بحق كل مـــن الطرفين في اتخاذ تدابير موقتة مقبولة بموجب القواعد العامة للقانون الدولي وتلغى هـــذه التدابير في أجل لا يتعدى انتهاء النزاع بيـــن الطرفين بصفة فعلية سواء أعيد ربط العلاقات الدبلوماسية بينهما أم لا .

Artikel 13

Dieser Vertrag gilt — mit Ausnahme der Bestimmungen der Protokollziffer 8, die sich auf die Luftfahrt beziehen — auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Regierung des Königreichs Marokko innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten dieses Vertrags eine gegenteilige Erklärung abgibt.

Artikel 14

(1) Dieser Vertrag bedarf der Ratifikation; die Ratifikationsurkunden sollen sobald wie möglich in Bonn ausgetauscht werden.

(2) Dieser Vertrag tritt einen Monat nach Austausch der Ratifikationsurkunden in Kraft. Er bleibt zehn Jahre lang in Kraft und verlängert sich auf unbegrenzte Zeit, sofern er nicht ein Jahr vor seinem Ablauf von einer der beiden Vertragsparteien schriftlich gekündigt wird. Nach Ablauf von zehn Jahren kann der Vertrag jederzeit gekündigt werden, bleibt jedoch nach erfolgter Kündigung noch ein Jahr in Kraft.

(3) Für Kapitalanlagen, die bis zum Zeitpunkt des Außerkrafttretens des Vertrags vorgenommen worden sind, gelten die Artikel 1 bis 13 noch für weitere zwanzig Jahre vom Tage der Beendigung dieses Vertrags an.

GESCHEHEN zu Rabat am 31. August 1961 in sechs Urschriften, zwei in deutscher, zwei in arabischer und zwei in französischer Sprache. Im Falle abweichender Auslegungen ist der französische Text verbindlich.

Für die Bundesrepublik Deutschland:
Müller-Roschach

Für das Königreich Marokko:
M'Hamed Douiri

Article 13

A l'exception des dispositions du paragraphe 8 du Procès-Verbal relatives à la navigation aérienne, le présent Traité s'appliquera également au Land de Berlin sauf déclaration contraire faite par le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne au Gouvernement du Royaume du Maroc dans les trois mois qui suivront l'entrée en vigueur du présent Traité.

Article 14

(1) Le présent Traité sera ratifié; les instruments de ratification seront échangés aussitôt que possible à Bonn.

(2) Le présent Traité entrera en vigueur un mois après l'échange des instruments de ratification. Il restera en vigueur pendant dix ans et sera prolongé pour une durée illimitée à moins d'être dénoncé par écrit par l'une des deux Parties contractantes un an avant son expiration. A l'expiration de la période de dix ans, le Traité pourra être dénoncé à tout moment, mais il restera encore en vigueur pendant un an après sa dénonciation.

(3) Pour les investissements de capitaux effectués avant la date d'expiration du Traité, les articles 1 à 13 resteront encore applicables pendant une nouvelle période de vingt ans à partir de la date d'expiration du présent Traité.

FAIT à Rabat, le 31 août 1961 en six exemplaires, dont deux en langue allemande, deux en langue arabe et deux en langue française. En cas de divergence d'interprétation le texte français fait foi.

Pour la République fédérale d'Allemagne:
Müller-Roschach

Pour le Royaume du Maroc:
M'Hamed Douiri

المادة الثالثة عشرة

«باستثناء أحكام الفقرة ٨ من المحضر ، الخاصة بالملاحة الجوية يجري مفعول هذه الاتفاقية كذلك بالنسبة لقطاع برلين ، الا في حالة تصريح مضاد تفضى به حكومة المانيا الفيديرالية للحكومة المغربية في ظرف ثلاثة أشهر عقب ابتداء تنفيذ هذه الاتفاقية . »

المادة الرابعة عشرة

١ ـ سيصادق على الاتفاقية الحالية ، ويجرى وثائق تبادل المصادقة في أقرب وقت ممكن بمدينة بون .

٢ ـ تدخل هذه الاتفاقية حيز التنفيذ بعد شهر من تبادل وثائق ابرامها وتكون نافذة المفعول لمدة عشر سنوات ، وقابلة للتجديد لمدة غير محددة تلقائيا ، ما لم يبلغ أحد الطرفين الطرف الآخر كتابيا ، رغبته في انهائها، وذلك قبل سنة من تاريخ انتهاء العمل بها . وعند انتهاء عشر سنوات يمكن الغاء هذه الاتفاقية في أي وقت ، ولكن مع بقاء سريان العمل بها لمدة سنة بعد اعلان الرغبة في انهائها .

٣ ـ فيما يخص توظيفات الاموال قبل تاريخ انهاء العمل بهذه الاتفاقية فان العمل بالمواد من ١ الى ١٣ يبقى ساريا بها لمدة عشرين سنة ابتداء من تاريخ انهاء العمل بهذه الاتفاقية.

حرر بالرباط بتاريخ ٣١ غشت ١٩٦١ في ست نسخ ، اثنتان باللغة العربية واثنتان باللغة الالمانية ، واثنتان باللغة الفرنسية .

وفي حالة ما اذا وقع خلاف في تفسير هذه الاتفاقية فان النص الفرنسي لهذه الاتفاقية هو الذي يعتمد .

بالنيابة عن جمهورية المانيا الاتحادية
مولر روزشاش

بالنيابة عن المملكة المغربية
محمد دويري

Protokoll

Bei der Unterzeichnung des Vertrags über die Förderung von Kapitalanlagen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Marokko haben die unterzeichneten Bevollmächtigten außerdem folgende Vereinbarungen getroffen, die als Bestandteile des Vertrags betrachtet werden sollen:

(1) Die Vertragsparteien werden binnen einem Jahr vom heutigen Tage an Verhandlungen über den Abschluß eines Niederlassungsvertrags aufnehmen, der Regelungen folgender Angelegenheiten umfassen soll:

Einreise und Ausreise, vorübergehender und ständiger Aufenthalt, Ausweisungsschutz, Aufnahme und Ausübung wirtschaftlicher und beruflicher Tätigkeiten, Gründung von und Beteiligung an Unternehmen ohne kapitalmäßige Beschränkungen, Arbeitserlaubnisse für leitendes und technisches Personal, Schutz und Sicherheit der Person und des Vermögens, freier Zugang zu den Gerichten, Vertragsfreiheit, Erwerb von Grundstücks- und sonstigem Eigentum, Zulassung als Schiedsrichter.

(2) Als Bedingungen im Sinne des Artikels 2 werden insbesondere angesehen: Die Einschränkung des Bezuges von Roh- und Hilfsstoffen, Energie- und Brennstoffen sowie Produktions- und Betriebsmitteln aller Art, die Behinderung des Absatzes von Erzeugnissen im In- und Ausland sowie sonstige Maßnahmen mit ähnlicher Auswirkung. Maßnahmen, die aus Gründen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, der Volksgesundheit oder Sittlichkeit zu treffen sind, gelten nicht als Bedingungen im Sinne des Artikels 2.

(3) Artikel 2 findet auf die Einreise, den Aufenthalt und die Beschäftigung als Arbeitnehmer keine Anwendung.

(4) Die Bestimmungen des Artikels 3 Abs. (2) gelten auch für die Überführung einer Kapitalanlage in öffentliches Eigentum, ihre Unterstellung unter öffentliche Aufsicht oder ähnliche Eingriffe der öffentlichen Hand. Unter Enteignung ist die Entziehung oder Beschränkung jedes Vermögensrechts zu verstehen, das allein oder mit anderen Rechten zusammen eine Kapitalanlage bildet.

Procès-verbal

Lors de la signature du Traité relatif à l'encouragement des investissements de capitaux, conclu entre la République fédérale d'Allemagne et le Royaume du Maroc, les Plénipotentiaires soussignés sont convenus, en outre, des arrangements suivants qui seront considérés comme formant partie intégrante du Traité:

(1) Les Parties contractantes entameront dans un délai d'un an à compter de ce jour des négociations relatives à la conclusion d'un Traité d'Etablissement qui réglera les questions afférentes aux matières suivantes: Entrée et sortie, séjour temporaire et permanent, protection contre l'expulsion, admission à et exercice d'activités économiques et professionnelles, fondation d'entreprises sans limitation de capital et participation à ces entreprises, autorisations de travail pour personnel directeur et personnel technique, protection et sécurité de la personne et de la propriété, libre accès aux tribunaux, liberté de conclure des contrats, acquisition de fonds immobiliers et autres biens, admission à la fonction d'arbitre.

(2) Sont considérées comme conditions au sens de l'article 2, notamment: les restrictions touchant à l'acquisition de matières premières et de matières auxiliaires, de force motrice et de combustibles ainsi que de moyens de production et d'exploitation de tout genre, toute entrave à la vente de produits à l'intérieur du pays et à l'étranger ainsi que toutes autres mesures ayant des effets analogues. Les mesures prises pour des raisons d'ordre, de sécurité et de santé publics ou de moralité ne sont pas considérées comme des conditions au sens de l'article 2.

(3) L'article 2 ne s'applique pas à l'entrée, au séjour et à l'emploi en tant que salarié.

(4) Les dispositions de l'article 3, paragraphe 2, sont également applicables au passage d'un investissement de capital en propriété publique, à sa mise sous contrôle public ou aux interventions analogues de l'Etat. On entend par expropriation le retrait ou la limitation de tout droit de propriété constituant un investissement de capital, seul ou conjointement avec d'autres droits.

محضـــــر

لدى التوقيع على الاتفاقية المتعلقة بتشجيع توظيفات رؤوس الاموال المبرمة بين جمهورية المانيا الاتحادية والمملكة المغـربية فـــان المفوضين الموقعين اسلفه اتفاقا أيضا على التعديلات التالية التي تعتبر جزءا لا يتجزأ من هذه الاتفاقية .

١ ــ سيستأنف الطرفـان المتعاقـدان في ظرف سنة ابتداء من يومه المفاوضات المتعلقة بابرام معاهدة الاستيطان التي ستحدد المسائل المتعلقة بالمواد التالية : الدخول والخـروج . والاقامة المؤقتة والدائمة. الحماية ضد الطرد. قبول وممارسة النشاط الاقتصادي والمهني . انشاء مشاريع ذات رؤوس أموال غير محدودة والمساهمة في هذه المشاريع ترخيص العمل للفنيين والاداريين حماية وتأمين الشخـــص والملكية حرية اللجوء الى المحاكم . حريـــة ابرام العقود . اكتساب الممتلكات العقاريـــة وغيرها . القبول في الوظيفة التحكيم .

٢ ــ تعتبر كشروط بالنسبة لمادة ٢ خاصة: التقنينات فيما يخص اكتساب المواد الاولية والاضافية وبالطاقــة المتحركــة وبالوقـــود وبواسئل الانتاج والاستغلال المختلفة الانواع وكل ما يعرقل بيع المنتجات لا في داخل البلاد ولا في الخارج وكذا كل التدابير التي لها مفعول مشابه أما التدابير المتخذة بشأن النظــــام والامن والصحة العمومية أو الاخلاق فانهـــا تعتبر داخلة في مفهوم المادة ٢ .

٣ ــ ان المادة ٢ لا تطبق على دخول واقامة وتشغيل الاجير البسيط .

٤ ــ ان مقتضيات المادة ٣ الفقرة ٢ تطبق كذلك على تحويل استثمار رأس مال الـــى ملكية عمومية أو جعله تحت مراقبة عمومية وعلى تدخلات مماثلة للدولة .

ويقصد بنزع الملكية نزع أو تحديد حق الملكية المتمثلة في رأس مال وحده أو مضاف الى حقوق اخرى .

(5) Als Liquidation im Sinne des Artikels 4 gilt auch eine zwecks vollständiger oder teilweiser Aufgabe der Kapitalanlage erfolgende Veräußerung.

(6) Als „unverzüglich" durchgeführt im Sinne des Artikels 6 Abs. (1) gilt ein Transfer, der innerhalb einer Frist erfolgt, die normalerweise zur Beachtung der Transferformalitäten erforderlich ist. Die Frist beginnt mit der Einreichung eines entsprechenden Ersuchens und darf unter keinen Umständen zwei Monate überschreiten.

(7) Hinsichtlich der von deutschen Staatsangehörigen oder Gesellschaften im Hoheitsgebiet des Königreichs Marokko vorgenommenen Kapitalanlagen gelten die Bestimmungen des Artikels 9 nur für solche Kapitalanlagen, die auf Grund des Dahir Nr. 1-60-383 vom 31. Dezember 1960 (12 rejeb 1380) vorgenommen worden sind. Die Bestimmungen dieses Artikels gelten auch für eine bestimmte Kapitalanlage, die vor dem Inkrafttreten des erwähnten Dahirs vorgenommen worden ist, sofern der Beteiligte dies beantragt und die Regierung des Königreichs Marokko eine dahingehende Erklärung abgibt.

(8) Jede Vertragspartei wird Maßnahmen unterlassen, die entgegen den Grundsätzen des freien Wettbewerbs die Beteiligung der Seeschiffahrt und der Luftfahrt der anderen Vertragspartei an der Beförderung solcher Güter ausschalten oder behindern, die zur Kapitalanlage im Sinne dieses Vertrags bestimmt sind. Dies gilt auch für Güter, die im Hoheitsgebiet einer Vertragspartei oder eines dritten Staates mit Mitteln eines Unternehmens angeschafft werden, in dem Kapital im Sinne dieses Vertrags angelegt ist.

(9) Unbeschadet anderer Verfahren zur Feststellung der Staatsangehörigkeit gilt insbesondere als Staatsangehöriger einer Vertragspartei jede Person, die einen von den zuständigen Behörden der betreffenden Vertragspartei ausgestellten nationalen Reisepaß besitzt.

GESCHEHEN zu Rabat am 31. August 1961 in sechs Urschriften, zwei in deutscher, zwei in arabischer und zwei in französischer Sprache. Im Falle abweichender Auslegungen ist der französische Text verbindlich.

Für die Bundesrepublik Deutschland:
Müller-Roschach

Für das Königreich Marokko.
M'Hamed Douiri

(5) Est également considérée comme liquidation au sens de l'article 4 toute aliénation effectuée en vue d'un renoncement total ou partiel à l'investissement.

(6) Est considéré comme effectué «sans délai» au sens de l'article 6, paragraphe 1 ci-dessus, tout transfert qui a lieu dans le délai normalement nécessaire à l'observation des formalités de transfert. Le délai commencera à courir à la date de l'introduction d'une requête y relative et ne devra en aucun cas dépasser deux mois.

(7) En ce qui concerne les investissements de capitaux effectués par des ressortissants ou sociétés allemands dans le territoire du Royaume du Maroc, les dispositions de l'article 9 ne s'appliquent qu'aux investissements de capitaux effectués en vertu du Dahir n° 1-60-383 du 12 rejeb 1380 (31 décembre 1960). Les dispositions de cet article sont également applicables à un investissement de capital déterminé effectué par des ressortissants et sociétés allemands au Maroc avant l'entrée en vigueur du Dahir susmentionné, pourvu que l'intéressé le demande et que le Gouvernement du Royaume du Maroc donne son approbation.

(8) Chaque Partie contractante s'abstiendra de prendre des mesures contraires aux principes de la libre concurrence et susceptibles d'éliminer ou d'entraver la participation de la navigation maritime et aérienne de l'autre Partie contractante au transport des biens destinés à l'investissement de capitaux au sens du présent Traité. Cette disposition s'applique également aux biens acquis dans le territoire d'une Partie contractante ou d'un Etat tiers moyennant des fonds d'une entreprise dans laquelle des capitaux sont investis au sens du présent Traité.

(9) Sans préjudice d'autres procédés de détermination de la nationalité, est considérée notamment comme ressortissant d'une Partie contractante toute personne qui possède un passeport national délivré par les autorités compétentes de la Partie contractante en question.

FAIT à Rabat, le 31 août 1961 en six exemplaires, dont deux en langue allemande, deux en langue arabe et deux en langue française. En cas de divergence d'interprétation le texte français fait foi.

Pour la République fédérale d'Allemagne:
Müller-Roschach

Pour le Royaume du Maroc:
M'Hamed Douiri

٥ ـ وتعتبر كذلك كتصفية بموجب المادة ٤ كل نقل للملكية قصد تخل تام أو جزئي عن التوظيف .

٦ ويعتبر منجزا «بدون أجل» بموجب الفصل ٦ الفقرة ١ المذكورة اعلاه كل تحويل تم في الاجل اللازم لمراعاة متوجبات التحويل ويبتدىء سريان الاجل منذ تقديم الطلب المتعلق به . ولا يجوز أن يتجاوز هذا الاجل شهرين .

٧ ـ وفيما يخص توظيفات رؤوس الاموال المنجزة من طرف الرعايا والشركات الالمانية فوق تراب المملكة المغربية فان مقتضيات المادة ٩ لا تنطبق الا على التوظيفات المنجزة بمقتضى الظهير الشريف رقم ١٦،٣٨٣ الصادر في ١٢ رجب ١٣٨٠ الموافق ٣١ دجنبر ١٩٦٠ .

وتطبق كذلك مقتضيات هذه المادة على توظيف رأس مال محدود منجز من طرف رعايا أو شركات المانية بالمغرب قبل دخول الظهير المذكور أعلاه حيز التنفيذ بشرط أن يطلب ذلك المعنى بالامر وان توافق الحكومة المغربية على طلبه .

٨ ـ ويمتنع كل طرف من المتعاقدين عن اتخاذ تدابير متنافية مع مبادىء حرية التنافس ويكون من شأنها ان تبطل وتعرقل مساهمة الملاحة البحرية والجوية للفريق المتعاقد الآخر في نقل المتاع الخاص بتوظيف رأس المال الخاص بتوظيف رأس المال حسب المعنى الوارد في هذه الاتفاقية ويطبق هذا النص كذلك على الممتلكات المحصل عليها في تراب طرف متعاقد أو في تراب دولة أخرى مقابل أموال مؤسسة وظفت فيها رؤوس أموال بمقتضى هذه الاتفاقية .

وبدون الاخلال باجراءات أخرى لتحديد الجنسية فان كل شخص يمتلك جوازا وطنيا مسلما من قبل السلطات المختصة لاحد الطرفين يعتبر كذلك من رعايا هذا الطرف الاخير .

حرر بالرباط بتاريخ ٣١ غشت ١٩٦١ وذلك في ست نسخ اثنتان منها باللغة العربية واثنتان منها باللغة الالمانية واثنتان منها باللغة الفرنسية .

وفي حالة ما اذا وقع اختلاف في تفسير النصوص فان النص الفرنسي هو الذي يعتمد.

بالنيابة عن جمهورية المانيا الاتحادية
مولر روزشاش

بالنيابة عن المملكة المغربية
محمد دويري

Briefwechsel

Rabat, den 31. August 1961

Herr Minister,

Ich beehre mich, unter Bezugnahme auf den heute unterzeichneten Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Marokko über die Förderung von Kapitalanlagen zu bestätigen, daß während unserer Verhandlungen zusätzlich Einverständnis über folgendes erzielt wurde:

„Der Ausdruck ‚Kapitalanlagen' in diesem Vertrag bezieht sich hinsichtlich des Königreichs Marokko auf Kapitalanlagen, die von deutschen Staatsangehörigen oder Gesellschaften in Marokko vorgenommen und auf Antrag des Beteiligten von den zuständigen marokkanischen Stellen genehmigt worden sind. Der genannte Ausdruck bezieht sich hinsichtlich der Bundesrepublik Deutschland auf alle von marokkanischen Staatsangehörigen oder Gesellschaften im Rahmen der Rechtsvorschriften der Bundesrepublik Deutschland vorgenommenen Kapitalanlagen."

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie dieses Einverständnis bestätigen würden.

Genehmigen Sie, Herr Minister, den Ausdruck meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

Müller-Roschach

An den
Vorsitzenden
der Marokkanischen Delegation
Seine Exzellenz Herrn M'Hamed Douiri
Minister für Nationale Wirtschaft
und Finanzen
Rabat

L'Ambassadeur
de la République fédérale d'Allemagne

Rabat, le 31 août 1961

Monsieur le Ministre,

Me référant au Traité signé ce jour entre la République fédérale d'Allemagne et le Royaume du Maroc et relatif à l'encouragement des investissements de capitaux, j'ai l'honneur de confirmer qu'au cours de nos négociations il a été encore convenu de ce qui suit:

« Le terme ‹ investissements de capitaux › dans ledit Traité vise, au regard du Royaume du Maroc, les investissements effectués au Maroc par des ressortissants ou sociétés allemands et approuvés sur demande de l'intéressé par les services marocains compétents. Au regard de la République fédérale d'Allemagne ledit terme vise tous les investissements de capitaux effectués par des ressortissants ou sociétés marocains dans le cadre de la législation de la République fédérale d'Allemagne. »

Je vous serais reconnaissant, Monsieur le Ministre, de bien vouloir me confirmer votre accord sur ce qui précède.

Veuillez agréer, Monsieur le Ministre, l'expression de ma très haute considération.

Müller-Roschach

Monsieur le Président
de la Délégation Marocaine,
Son Excellence Monsieur M'Hamed DOUIRI,
Ministre de l'Economie Nationale
et des Finances
Rabat

(Übersetzung)

سفير جمهورية المانيا الاتحادية

الرباط ٣١ غشت ١٩٦١

معالي الوزير

بالاستناد الى الاتفاقية الموقع عليها اليوم بين جمهورية المانيا الاتحادية ومملكة المغرب المتعلقة بتشجيع توظيفات رؤوس الاموال أتشرف بأن أوكد أنه في خلال مفاوضاتنا جرى الاتفاق أيضا على ما يلي :

«يشتمل تعبير ــ توظيف رؤوس الاموال ــ الوارد في الاتفاقية المذكورة ، بالنسبة لمملكة المغرب ، التوظيفات المنجزة في المغرب من قبل الرعايا والشركات الالمانية والمصادق عليها من قبل السلطات المغربية المختصة بناء على طلب من صاحب العلاقة ، وبالنسبة لجمهورية المانيا الاتحادية يشمل التعبير المذكور كل توظيفات رؤوس الاموال المنجزة من قبل رعايا أو شركات مغربية في نطاق التشريع النافذ في جمهورية المانيا الاتحادية» .

سأكون ممتنا ، معالي الوزير ، ان تفضلتم وأكدتم موافقتكم على ما سبق .

تقبلوا ، معالي الوزير ، عظيم تقديري واحترامي .

الامضاء
مولر روزشاش

السيد رئيس الوفد المغربي
معالي محمد دويري
وزير الاقتصاد الوطني والمالية ــ الرباط

Königreich Marokko

Ministerium für Nationale Wirtschaft und Finanzen

Der Minister

Rabat, den 31. August 1961

Herr Vorsitzender,

Ich beehre mich, den Empfang Ihres Schreibens vom heutigen Tage zu bestätigen, in dem Sie mich um mein Einverständnis mit folgendem Wortlaut bitten:

„Ich beehre mich, unter Bezugnahme auf den heute unterzeichneten Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Marokko über die Förderung von Kapitalanlagen zu bestätigen, daß während unserer Verhandlungen zusätzlich Einverständnis über folgendes erzielt wurde:

Der Ausdruck ‚Kapitalanlagen' in diesem Vertrag bezieht sich hinsichtlich des Königreichs Marokko auf Kapitalanlagen, die von deutschen Staatsangehörigen oder Gesellschaften in Marokko vorgenommen und auf Antrag des Beteiligten von den zuständigen marokkanischen Stellen genehmigt worden sind. Der genannte Ausdruck bezieht sich hinsichtlich der Bundesrepublik Deutschland auf alle von marokkanischen Staatsangehörigen oder Gesellschaften im Rahmen der Rechtsvorschriften der Bundesrepublik Deutschland vorgenommenen Kapitalanlagen.

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie dieses Einverständnis bestätigen würden."

Ich beehre mich, Ihnen mein volles Einverständnis mit diesem Wortlaut mitzuteilen.

Genehmigen Sie, Herr Vorsitzender, den Ausdruck meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

Der Minister für Nationale Wirtschaft und Finanzen

M'Hamed Douiri

An den
Vorsitzenden
der Deutschen Delegation
Seine Exzellenz den Herrn Botschafter
der Bundesrepublik Deutschland

Royaume du Maroc

Ministère
de l'Economie Nationale
et des Finances

Le Ministre

Rabat, le 31 août 1961

Monsieur le Président,

J'ai l'honneur d'accuser réception de votre lettre de ce jour me demandant mon accord sur le texte suivant:

« Me référant au Traité signé ce jour entre la République fédérale d'Allemagne et le Royaume du Maroc et relatif à l'encouragement des investissements de capitaux, j'ai l'honneur de confirmer qu'au cours de nos négociations il a été encore convenu de ce qui suit:

Le terme « investissements de capitaux » dans ledit Traité vise, au regard du Royaume du Maroc, les investissements effectués au Maroc par des ressortissants ou sociétés allemands et approuvés sur demande de l'intéressé par les services marocains compétents. Au regard de la République fédérale d'Allemagne, ledit terme vise tous les investissements de capitaux effectués par les ressortissants ou sociétés marocains dans le cadre de la législation de la République fédérale d'Allemagne.

Je vous serais reconnaissant, Monsieur le Ministre, de bien vouloir me confirmer votre accord sur ce qui précède. »

J'ai l'honneur de vous donner mon plein accord sur la teneur de ce texte.

Veuillez agréer, Monsieur le Président, l'expression de ma haute considération.

Le Ministre de l'Economie Nationale
et des Finances

M'Hamed Douiri

A Son Excellence
Monsieur l'Ambassadeur
de la République fédérale d'Allemagne
Président de la Délégation Allemande

(Übersetzung)

المملكة المغربية
وزارة الاقتصاد الوطني والمالية
الوزير

الرباط ٣١ غشت ١٩٦١

معالي الرئيس

لي الشرف أن اعلمكم بتوصلي لرسالتكم لهذا اليوم والتي طلبتم فيها موافقتي حول النص التالي :

بالاستناد الى الاتفاقية الموقع عليها اليوم بين جمهورية المانيا الاتحادية ومملكة المغرب المتعلقة بتشجيع توظيفات رؤوس الاموال أتشرف بأن أوكد أنه في خلال مفاوضاتنا جرى الاتفاق أيضا على ما يلي :

«يشتمل تعبير – توظيف رؤوس الاموال – الوارد في الاتفاقية المذكورة ، بالنسبة لمملكة المغرب ، التوظيفات المنجزة في المغرب من قبل الرعايا والشركات الالمانية والمصادق عليها من قبل السلطات المغربية المختصة بناء على طلب من صاحب العلاقة ، وبالنسبط لجمهورية المانيا الاتحادية يشمل التعبير المذكور كل توظيفات رؤوس الاموال المنجزة من قبل رعايا أو شركات مغربية في نطاق التشريع النافذ في جمهورية المانيا الاتحادية» . سأكون ممتنا ، معالي الوزير ، ان تفضلتم وأكدتم موافقتكم على ما سبق .

أتشرف بأن أعطيكم موافقتي التامة حول محتوى هذا النص .

تقبلوا ، معالي الرئيس ، عواطف تقديري العظيم .

الامضاء
وزير الاقتصاد الوطني والمالية
محمد دويري

الى معالي السيد سفير جمهورية
المانيا الاتحادية
رئيس الوفد الالماني

Rabat, den 31. August 1961

Herr Minister,

Ich beehre mich, unter Bezugnahme auf den heute unterzeichneten Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Marokko über die Förderung von Kapitalanlagen zu bestätigen, daß während unserer Verhandlungen zusätzlich Einverständnis über folgendes erzielt wurde:

„Jede Vertragspartei kann im Interesse ihrer nationalen Wirtschaft bei der Zulassung einer Kapitalanlage von Staatsangehörigen oder Gesellschaften der anderen Vertragspartei in den Zulassungsurkunden hinsichtlich der Verwaltung, des Gebrauchs oder der Nutzung einer Kapitalanlage sowie hinsichtlich der Ausbildung und Beschäftigung ihrer Staatsangehörigen Bedingungen festlegen. Diese Bedingungen können, abweichend von Artikel 2, weniger günstig sein als diejenigen, die für die eigenen Staatsangehörigen und Gesellschaften gelten; sie dürfen jedoch weder unmittelbar noch mittelbar die sonstigen Bestimmungen dieses Vertrages berühren."

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie dieses Einverständnis bestätigen würden.

Genehmigen Sie, Herr Minister, den Ausdruck meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

Müller-Roschach

An den
Vorsitzenden
der Marokkanischen Delegation
Seine Exzellenz Herrn M'Hamed Douiri
Minister für Nationale Wirtschaft
und Finanzen
Rabat

L'Ambassadeur
de la République fédérale d'Allemagne

Rabat, le 31 août 1961

Monsieur le Ministre,

Me référant au Traité signé ce jour entre la République fédérale d'Allemagne et le Royaume du Maroc et relatif à l'encouragement des investissements de capitaux, j'ai l'honneur de confirmer qu'au cours de nos négociations il a été encore convenu de ce qui suit:

« Chaque Partie contractante pourra dans l'intérêt de son économie nationale, lors de l'admission d'un investissement par des ressortissants ou sociétés de l'autre Partie contractante, dans les actes d'admission poser des conditions concernant l'administration et la gestion, l'utilisation ou la jouissance d'un investissement et concernant la formation et l'emploi de ses ressortissants. Ces conditions peuvent être, par dérogation aux dispositions de l'article 2, moins favorables que celles dont jouiraient ses propres ressortissants et sociétés, mais ne doivent affecter ni directement ni indirectement les autres dispositions du présent Traité. »

Je vous serais reconnaissant, Monsieur le Ministre, de bien vouloir me confirmer votre accord sur ce qui précède.

Veuillez agréer, Monsieur le Ministre, l'expression de ma très haute considération.

Müller-Roschach

Monsieur le Président
de la Délégation Marocaine,
Son Excellence Monsieur M'Hamed DOUIRI,
Ministre de l'Economie Nationale
et des Finances
Rabat

(Übersetzung)

سفير جمهورية المانيا الاتحادية

الرباط ٣١ غشت ١٩٦١

معالي الوزير

بالاستناد الى الاتفاقية الموقع عليها اليوم بين جمهورية المانيا الاتحادية ومملكة المغرب المتعلقة بتشجيع توظيفات رؤوس الاموال أتشرف بأن أوكد أنه في خلال مفاوضاتنا جرى الاتفاق أيضا على ما يلي :

«يمكن لكل طرف متعاقد عند قبوله لتوظيف من قبل رعايا أو شركات الطرف المتعاقد الآخر أن يضع لمصلحة اقتصاده الوطني في وثائق القبول شروطا تتعلق بادارة وتسيير أو باستعمال أو الانتفاع من توظيف وبتكوين أو عمل رعاياه . ويجور أن تكون هذه الشروط، استثناء عن أحكام المادة ٢ ، أقل فائدة من تلك التي يكون قد تمتع بها نفس رعاياه أو شركاته ، غير أنها يجب ألا تمس بشكل مباشر أو غير مباشر الاحكام الاخرى للاتفاق الحالي».

سأكون ممتنا ، معالي الوزير ، ان تفضلتم وأكتم موافقتكم على ما سبق .

تقبلوا ، معالي الوزير ، عظيم تقديري واحترامي .

الامضاء
مولر روزشاش

السيد رئيس الوفد المغربي
معالي محمد دويري
وزير الاقتصاد الوطني والمالية ـ الرباط

Königreich Marokko

Ministerium für Nationale Wirtschaft und Finanzen

Der Minister

Rabat, den 31. August 1961

Herr Vorsitzender,

Ich beehre mich, den Empfang Ihres Schreibens vom heutigen Tage zu bestätigen, in dem Sie mich um mein Einverständnis mit folgendem Wortlaut bitten:

„Ich beehre mich, unter Bezugnahme auf den heute unterzeichneten Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Marokko über die Förderung von Kapitalanlagen zu bestätigen, daß während unserer Verhandlungen zusätzlich Einverständnis über folgendes erzielt wurde:

Jede Vertragspartei kann im Interesse ihrer nationalen Wirtschaft bei der Zulassung einer Kapitalanlage von Staatsangehörigen oder Gesellschaften der anderen Vertragspartei in den Zulassungsurkunden hinsichtlich der Verwaltung, des Gebrauchs oder der Nutzung einer Kapitalanlage sowie hinsichtlich der Ausbildung und Beschäftigung ihrer Staatsangehörigen Bedingungen festlegen. Diese Bedingungen können, abweichend von Artikel 2, weniger günstig sein als diejenigen, die für die eigenen Staatsangehörigen und Gesellschaften gelten, sie dürfen jedoch weder unmittelbar noch mittelbar die sonstigen Bestimmungen dieses Vertrages berühren.

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie dieses Einverständnis bestätigen würden."

Ich beehre mich, Ihnen mein volles Einverständnis mit diesem Wortlaut mitzuteilen.

Genehmigen Sie, Herr Vorsitzender, den Ausdruck meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

Der Minister für Nationale Wirtschaft und Finanzen
M'Hamed Douiri

An den
Vorsitzenden
der Deutschen Delegation
Seine Exzellenz den Herrn Botschafter
der Bundesrepublik Deutschland

Royaume du Maroc

Ministère
de l'Economie Nationale
et des Finances

Le Ministre

Rabat, le 31 août 1961

Monsieur le Président,

J'ai l'honneur d'accuser réception de votre lettre de ce jour me demandant mon accord sur le texte suivant:

« Me référant au Traité signé ce jour entre la République fédérale d'Allemagne et le Royaume du Maroc et relatif à l'encouragement des investissements de capitaux, j'ai l'honneur de confirmer qu'au cours de nos négociations il a été encore convenu de ce qui suit:

‹ Chaque Partie contractante pourra dans l'intérêt de son économie nationale, lors de l'admission d'un investissement par des ressortissants ou sociétés de l'autre Partie contractante, dans les actes d'admission poser des conditions concernant l'administration et la gestion, l'utilisation ou la jouissance d'un investissement et concernant la formation et l'emploi de ses ressortissants. Ces conditions peuvent être, par dérogation aux dispositions de l'article 2, moins favorables que celles dont jouiraient ses propres ressortissants et sociétés, mais ne doivent affecter ni directement ni indirectement les autres dispositions du présent Traité. ›

Je vous serais reconnaissant, Monsieur le Ministre, de bien vouloir me confirmer votre accord sur ce qui précède. »

J'ai l'honneur de vous donner mon plein accord sur la teneur de ce texte.

Veuillez agréer, Monsieur le Président, l'expression de ma haute considération.

Le Ministre de l'Economie Nationale
et des Finances
M'Hamed Douiri

A Son
Excellence Monsieur l'Ambassadeur
de la République fédérale d'Allemagne
Président de la Délégation Allemande

(Übersetzung)

المملكة المغربية
وزارة الاقتصاد الوطني والمالية
الوزير

الرباط ٣١ غشت ١٩٦١

معالي الرئيس

لي الشرف أن اعلمكم بتوصلي لرسالتكم لهذا اليوم والتي طلبتم فيها موافقتي حول النص التالي :

بالاستناد الى الاتفاقية الموقع عليها اليوم بين جمهورية المانيا الاتحادية ومملكة المغرب المتعلقة بتشجيع توظيفات رؤوس الاموال أتشرف بأن أوكد أنه في خلال مفاوضاتنا جرى الاتفاق أيضا على ما يلي :

«يمكن لكل طرف متعاقد عند قبوله لتوظيف من قبل رعايا أو شركات الطرف المتعاقد الآخر أن يضع لمصلحة اقتصاده الوطني في وثائق القبول شروطا تتعلق بادارة وتسيير أو باستعمال أو الانتفاع من توظيف وبتكوين أو عمل رعاياه . ويجور أن تكون هذه الشروط، استثناء عن أحكام المادة ٢ ، أقل فائدة من تلك التي يكون قد تمتع بها نفس رعاياه أو شركاته ، غير أنها يجب ألا تمس بشكل مباشر أو غير مباشر الاحكام الاخرى للاتفاق الحالي».

سأكون ممتنا ، معالي الوزير ، ان تفضلتم وأكتم موافقتكم على ما سبق .

أتشرف بأن أعطيكم موافقتي التامة حول محتوى هذا النص .

تقبلوا ، معالي الرئيس ، عواطف تقديري العظيم .

الامضاء
وزير الاقتصاد الوطني والمالية
محمد دويري

الى معالي السيد سفير جمهورية
المانيا الاتحادية
رئيس الوفد الالماني

Rabat, den 31. August 1961

Herr Minister,

Ich beehre mich, unter Bezugnahme auf den heute unterzeichneten Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Marokko über die Förderung von Kapitalanlagen zu bestätigen, daß während unserer Verhandlungen zusätzlich Einverständnis über folgendes erzielt wurde:

„In der Absicht, die Vornahme und Entwicklung von Kapitalanlagen deutscher Staatsangehöriger und Gesellschaften im Hoheitsgebiet des Königreichs Marokko zu erleichtern und zu fördern, wird die Marokkanische Regierung bereits vor dem Inkrafttreten eines Niederlassungsabkommens, über dessen Abschluß Verhandlungen vorgesehen sind, deutschen Staatsangehörigen, die im Zusammenhang mit Kapitalanlagen deutscher Staatsangehöriger und Gesellschaften im Hoheitsgebiet des Königreichs Marokko einreisen und sich dort aufhalten wollen und/oder eine Tätigkeit als Arbeitnehmer ausüben, die erforderlichen Genehmigungen erteilen, soweit nicht Gründe der öffentlichen Ordnung, Sicherheit, Volksgesundheit und Sittlichkeit entgegenstehen."

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie dieses Einverständnis bestätigen würden.

Genehmigen Sie, Herr Minister, den Ausdruck meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

Müller-Roschach

An den
Vorsitzenden
der Marokkanischen Delegation
Seine Exzellenz Herrn M'Hamed Douiri
Minister für Nationale Wirtschaft
und Finanzen
Rabat

L'Ambassadeur
de la République fédérale d'Allemagne

Rabat, le 31 août 1961

Monsieur le Ministre,

Me référant au Traité signé ce jour entre la République fédérale d'Allemagne et le Royaume du Maroc et relatif à l'encouragement des investissements de capitaux, j'ai l'honneur de confirmer qu'au cours de nos négociations il a été encore convenu de ce qui suit:

« Entendant faciliter les opérations et encourager le développement des investissements de capitaux effectués par des ressortissants ou des sociétés allemands dans le territoire du Royaume du Maroc, le Gouvernement Marocain, avant même l'entrée en vigueur d'un Traité d'Etablissement dont la négociation est envisagée, accordera aux ressortissants allemands qui, en connexion avec des investissements de capitaux effectués par des ressortissants ou des sociétés allemands, désireraient entrer, séjourner et/ou exercer une activité de salarié dans le territoire du Royaume du Maroc, les autorisations nécessaires, à moins que des raisons d'ordre, de sécurité, de santé publics ou de moralité ne s'y opposent. »

Je vous serais reconnaissant, Monsieur le Ministre, de bien vouloir me confirmer votre accord sur ce qui précède.

Veuillez agréer, Monsieur le Ministre, l'expression de ma très haute considération.

Müller-Roschach

Monsieur le Président
de la Délégation Marocaine,
Son Excellence
Monsieur M'Hamed Douiri,
Ministre de l'Economie Nationale
et des Finances
Rabat

(Übersetzung)

سفير جمهورية المانيا الاتحادية

الرباط ٣١ غشت ١٩٦١

معالي الوزير

بالاستناد الى الاتفاقية الموقع عليها اليوم بين جمهورية المانيا الاتحادية ومملكة المغرب المتعلقة بتشجيع توظيفات رؤوس الاموال أتشرف بأن أوكد أنه في خلال مفاوضاتنا جرى الاتفاق أيضا على ما يلي :

«رغبة منها في تسهيل المعاملات وتشجيع تطور توظيف رؤوس الاموال المنجزة من طرف الرعايا والشركات الالمانية فوق تراب المملكة المغربية فان الحكومة المغربية حتى قبل دخول معاهدة الاستيطان حيز التنفيذ والتي تقرر التفاوض بشأنها ستعطي الرخص اللازمة الى الرعايا الالمان الذين يرغبون في نطاق توظيف رؤوس الاموال المنجزة من طرف الرعايا والشركات الالمانية الدخول أو الاقامة أو ممارسة نشاط الاجير فوق تراب المملكة المغربية ، الا اذا وجدت أسباب تتعلق بالنظام أو الامن أو الصحة العمومية أو الاخلاق تتعارض مع ذلك. » .

سأكون ممتنا ، معالي الوزير ، ان تفضلتم وأكدتم موافقتكم على ما سبق .

تقبلوا ، معالي الوزير ، عظيم تقديري واحترامي .

الامضاء
مولر روزشاش

السيد رئيس الوفد المغربي
معالي محمد دويري
وزير الاقتصاد الوطني والمالية ـ الرباط

Königreich Marokko

Ministerium für Nationale Wirtschaft und Finanzen

Der Minister

Rabat, den 31. August 1961

Herr Vorsitzender,

Ich beehre mich, den Empfang Ihres Schreibens vom heutigen Tage zu bestätigen, in dem Sie mich um mein Einverständnis mit folgendem Wortlaut bitten:

„Ich beehre mich, unter Bezugnahme auf den heute unterzeichneten Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Marokko über die Förderung von Kapitalanlagen zu bestätigen, daß während unserer Verhandlungen zusätzlich Einverständnis über folgendes erzielt wurde:

In der Absicht, die Vornahme und Entwicklung von Kapitalanlagen deutscher Staatsangehöriger und Gesellschaften im Hoheitsgebiet des Königreichs Marokko zu erleichtern und zu fördern, wird die Marokkanische Regierung bereits vor dem Inkrafttreten eines Niederlassungsabkommens, über dessen Abschluß Verhandlungen vorgesehen sind, deutschen Staatsangehörigen, die im Zusammenhang mit Kapitalanlagen deutscher Staatsangehöriger und Gesellschaften im Hoheitsgebiet des Königreichs Marokko einreisen und sich dort aufhalten wollen und/oder eine Tätigkeit als Arbeitnehmer ausüben, die erforderlichen Genehmigungen erteilen, soweit nicht Gründe der öffentlichen Ordnnung, Sicherheit, Volksgesundheit und Sittlichkeit entgegenstehen.

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie dieses Einverständnis bestätigen würden."

Ich beehre mich, Ihnen mein volles Einverständnis mit diesem Wortlaut mitzuteilen.

Genehmigen Sie, Herr Vorsitzender, den Ausdruck meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

Der Minister für Nationale Wirtschaft und Finanzen
M'Hamed Douiri

An den
Vorsitzenden
der Deutschen Delegation
Seine Exzellenz den Herrn Botschafter
der Bundesrepublik Deutschland

Royaume du Maroc

Ministère de l'Economie Nationale et des Finances

Le Ministre

Rabat, le 31 août 1961

Monsieur le Président,

J'ai l'honneur d'accuser réception de votre lettre de ce jour me demandant mon accord sur le texte suivant:

« Me référant au Traité signé ce jour entre la République fédérale d'Allemagne et le Royaume du Maroc et relatif à l'encouragement des investissements de capitaux, j'ai l'honneur de confirmer qu'au cours de nos négociations il a été encore convenu de ce qui suit:

Entendant faciliter les opérations et encourager le développement des investissements de capitaux effectués par des ressortissants ou des sociétés allemands dans le territoire du Royaume du Maroc, le Gouvernement Marocain, avant même l'entrée en vigueur d'un Traité d'Etablissement dont la négociation est envisagée, accordera aux ressortissants allemands qui, en connexion avec des investissements de capitaux effectués par des ressortissants ou des sociétés allemands, désireraient entrer, séjourner et/ou exercer une activité de salarié dans le territoire du Royaume du Maroc, les autorisations nécessaires, à moins que des raisons d'ordre, de sécurité, de santé publics ou de moralité ne s'y opposent.

Je vous serais reconnaissant, Monsieur le Ministre, de bien vouloir me confirmer votre accord sur ce qui précède. »

J'ai l'honneur de vous donner mon plein accord sur la teneur de ce texte.

Veuillez agréer, Monsieur le Président, l'expression de ma haute considération.

Le Ministre de l'Economie Nationale et des Finances
M'Hamed Douiri

A Son Excellence
Monsieur l'Ambassadeur
de la République fédérale d'Allemagne
Président de la Délégation Allemande

(Übersetzung)

المملكة المغربية
وزارة الاقتصاد الوطني والمالية
الوزير

الرباط ٣١ غشت ١٩٦١

معالي الرئيس

لي الشرف أن اعلمكم بتوصلي لرسالتكم لهذا اليوم والتي طلبتم فيها موافقتي حول النص التالي :

بالاستناد الى الاتفاقية الموقع عليها اليوم بين جمهورية المانيا الاتحادية ومملكة المغرب المتعلقة بتشجيع توظيفات رؤوس الاموال أتشرف بأن أوكد أنه في خلال مفاوضاتنا جرى الاتفاق أيضا على ما يلي :

«رغبة منها في تسهيل المعاملات وتشجيع تطور توظيف رؤوس الاموال المنجزة من طرف الرعايا والشركات الالمانية فوق تراب المملكة المغربية فان الحكومة المغربية حتى قبل دخول معاهدة الاستيطان حيز التنفيذ والتي تقرر التفاوض بشأنها ستعطي الرخص اللازمة الى الرعايا الالمان الذين يرغبون في نطاق توظيف رؤوس الاموال المنجزة من طرف الرعايا والشركات الالمانية الدخول أو الاقامة أو ممارسة نشاط الاجير فوق تراب المملكة المغربية ، الا اذا وجدت أسباب تتعلق بالنظام أو الامن أو الصحة العمومية أو الاخلاق تتعارض مع ذلك. » .

سأكون ممتنا ، معالي الوزير ، ان تفضلتم وأكدتم موافقتكم على ما سبق .

أتشرف بأن أعطيكم موافقتي التامة حول محتوى هذا النص .

تقبلوا ، معالي الرئيس ، عواطف تقديري العظيم .

الامضاء
وزير الاقتصاد الوطني والمالية
محمد دويري

الى معالي السيد سفير جمهورية
المانيا الاتحادية
رئيس الوفد الالماني

Denkschrift

I. Allgemeines

Die Bundesrepublik Deutschland unterstützt den wirtschaftlichen Aufbau der Entwicklungsländer durch verschiedene Maßnahmen der öffentlichen Hand. Die Bereitstellung öffentlicher Mittel für diesen Zweck aus dem Bundeshaushalt ist naturgemäß begrenzt. Deshalb ist die Bundesregierung bestrebt, private Kapitalanlagen in Entwicklungsländern zu fördern. Zu diesem Zweck gibt sie Kredite, Garantien und Steuervergünstigungen. Diese Maßnahmen dienen gleichzeitig der Anregung des deutschen Kapitalexports und sonstigen wirtschaftspolitischen Interessen.

Private Kapitalanlagen in Entwicklungsländern sind in besonderem Maße geeignet, zum wirtschaftlichen Aufbau dieser Länder und zur Verstärkung ihrer außenwirtschaftlichen Beziehungen mit der Bundesrepublik beizutragen. Investitionen der privaten Wirtschaft führen in der Regel neben dem Zufluß von Geld oder Sachwerten auch gleichzeitig zur Vermittlung technischen Wissens und technischer Erfahrung durch geeignete Fachkräfte, die in den Entwicklungsländern besonders wertvolle Arbeit leisten. Private Kapitalanlagen haben den Vorzug, daß mit dem Kapital auch die unternehmerische Erfahrung investiert wird und daß das unternehmerische Risiko der Kapitalanlagen in vollem Umfang vom Investor getragen wird. Die Anlage privaten deutschen Kapitals soll durch die Sicherung eines ausreichenden Rechtsschutzes auf der Grundlage eines völkerrechtlichen Vertrages besonders gefördert werden. Das ist das Ziel des vorliegenden Vertrages. Der Vertrag trägt zugleich den Bestimmungen des Haushaltsgesetzes Rechnung. Danach können zur Absicherung des politischen Risikos bei förderungswürdigen Kapitalanlagen im Ausland Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen zu Lasten des Bundes in der Regel dann übernommen werden, wenn zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Land, in dem die Kapitalanlage vorgenommen wird, eine Vereinbarung über die Behandlung von Kapitalanlagen besteht.

Auf der Grundlage der Gegenseitigkeit lehnt sich der deutsch-marokkanische Vertrag vom 31. August 1961 ebenso wie die mit anderen Staaten getroffenen Vereinbarungen gleicher Art inhaltlich an die von der Bundesrepublik abgeschlossenen Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsverträge an, soweit sie sich mit der Frage der Nichtdiskriminierung auf wirtschaftlichem Gebiete und mit dem Vermögensschutz im Falle einer Enteignung befassen. Darüber hinaus regelt der Vertrag sonstige Materien, die für eine Kapitalanlage im Ausland von Bedeutung sind.

II. Besonderes

Der Vertrag enthält 14 Artikel; ihm sind ein Protokoll und drei Briefwechsel beigefügt.

Zu Artikel 1

Artikel 1 Absatz 1 behandelt die Zulassung von Kapitalanlagen von Staatsangehörigen und Gesellschaften der einen Vertragspartei im Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei.

Nach einem Briefwechsel genießen Kapitalanlagen von Staatsangehörigen und Gesellschaften der Bundesrepublik Deutschland in Marokko erst dann den Schutz des Vertrages, wenn sie auf Antrag des Investors von den zuständigen marokkanischen Stellen genehmigt worden sind.

Artikel 1 Absatz 2 verbietet, die Kapitalanlagen von Staatsangehörigen und Gesellschaften der anderen Vertragspartei diskriminierend zu behandeln.

Zu Artikel 2

Artikel 2 stellt sicher, daß Staatsangehörige einer Vertragspartei im Zusammenhang mit ihren Kapitalanlagen unter denselben Bedingungen tätig werden können wie Inländer oder Angehörige dritter Staaten.

Abweichend hiervon können jedoch nach einem Briefwechsel in der Zulassungsurkunde hinsichtlich der Verwaltung, des Gebrauchs oder der Nutzung einer Kapitalanlage sowie hinsichtlich der Ausbildung und Beschäftigung der eigenen Staatsangehörigen Bedingungen festgelegt werden.

Protokollziffer 2 erläutert den Begriff „Bedingungen" im Sinne des Artikels 2.

Nach Protokollziffer 3 gilt Artikel 2 nicht für die Beschäftigung von Arbeitnehmern. In einem Briefwechsel hat sich jedoch die marokkanische Regierung verpflichtet, die Einreise, den Aufenthalt und die Tätigkeit deutscher Staatsangehöriger im Zusammenhang mit Kapitalanlagen im Sinne dieses Vertrages zu genehmigen.

Zu Artikel 3

Nach diesem Artikel genießen Kapitalanlagen und deren Erträgnisse vollen Schutz und Sicherheit. Enteignungen sind nur zum allgemeinen Wohl und gegen wertgleiche Entschädigung zulässig. Die Entschädigung muß tatsächlich verwertbar und frei transferierbar sein und muß unverzüglich geleistet werden. Die Rechtmäßigkeit der Enteignung und die Höhe der Entschädigung müssen in einem ordentlichen Rechtsverfahren nachgeprüft werden können. Unter den Begriff der Enteignung fallen nach Protokollziffer 4 auch Verstaatlichungen und sonstige Eingriffe der öffentlichen Hand, die einer Enteignung gleichkommen.

Soweit Kapitalanlagen oder deren Erträgnisse infolge von Krieg, Revolution oder Aufruhr Schaden erleiden, werden die Geschädigten wie Inländer entschädigt. Hinsichtlich des Transfers der Entschädigungsleistungen gilt jedoch Meistbegünstigung.

Nach Artikel 3 Absatz 5 fallen alle Tatbestände dieses Artikels unter den Grundsatz der Meistbegünstigung.

Zu Artikel 4

Artikel 4 gewährleistet den freien Transfer des Kapitals, seiner Erträgnisse und im Falle der Liquidation des Liquidationserlöses. Als Liquidation gilt nach Protokollziffer 5 auch eine zwecks vollständiger oder teilweiser Aufgabe der Kapitalanlage erfolgende Veräußerung.

Zu Artikel 5

Diese Bestimmung trägt den besonderen, aus den Gewährleistungsbestimmungen der Bundesrepublik sich ergebenden Erfordernissen Rechnung. Sie setzt die Bundesregierung, wenn sie auf Grund einer Gewährleistung für eine im Königreich Marokko vorgenommene Kapitalanlage Zahlungen leistet, in die Lage, die auf sie übergegangenen Rechte des Kapitalanlegers im Namen der Bundesrepublik Deutschland geltend zu machen.

Zu Artikel 6

Artikel 6 Absätze 1 und 2 legen fest, daß Transferierungen im Rahmen dieses Vertrages zu dem Kurs zu erfolgen haben, der nach dem Abkommen über den Internationalen Währungsfonds für laufende Geschäfte gilt. Dieser Kurs muß innerhalb der nach dem vorgenannten Abkommen zugelassenen Schwankungsbreite oberhalb oder unterhalb der Parität liegen. Sofern im Zeitpunkt der Transferierung ein Umrechnungskurs nach den Bestimmungen des Internationalen Währungsfonds nicht besteht, z. B. weil eine der beiden Vertragsparteien aus dem Internationalen Währungsfonds ausgetreten ist, ist nach Absatz 3 der im Verhältnis zum US-Dollar, zu einer anderen konvertierbaren Währung oder zum Gold festgelegte Kurs, oder, falls auch ein solcher Kurs nicht besteht, ein gerechter und billiger Kurs anzuwenden.

Die Transferierungen müssen unverzüglich vorgenommen werden. Protokollziffer 6 erläutert den Begriff „unverzüglich".

Zu Artikel 7

Artikel 7 Satz 1 regelt das Verhältnis der Bestimmungen dieses Vertrages zu anderen völkerrechtlichen Verpflichtungen und innerstaatlichen Rechtsvorschriften; diese gehen vor, soweit sie eine günstigere Behandlung der Kapitalanlagen als der vorliegende Vertrag vorsehen.

Von besonderer Bedeutung ist Satz 2, nach dem jede Art von Verpflichtung, die eine Vertragspartei in bezug auf eine den Bestimmungen dieses Vertrages unterliegende Kapitalanlage übernommen hat, z. B. im Wege einer Konzession oder einer privatrechtlichen Vereinbarung, einzuhalten ist; die Verletzung einer solchen Verpflichtung stellt hiernach zugleich eine Verletzung der durch den vorliegenden Vertrag übernommenen völkerrechtlichen Verpflichtungen dar.

Zu Artikel 8

Artikel 8 erläutert die Begriffe „Kapitalanlagen", „Erträgnisse", „Staatsangehörige" und „Gesellschaften".

Protokollziffer 9 regelt den Nachweis der Staatsangehörigkeit.

Zu Artikel 9

Nach Artikel 9 gelten die Bestimmungen des Vertrages auch für solche Kapitalanlagen, die in Übereinstimmung mit den Rechtsvorschriften des Anlagelandes bereits vor dem Inkrafttreten des Vertrages vorgenommen worden sind.

Nach Protokollziffer 7 gilt die Rückwirkung jedoch nur für solche Kapitalanlagen, die entweder auf Grund des Dahir Nr. 1 - 60 - 383 vom 31. Dezember 1960 erfolgt sind oder für die die marokkanische Regierung auf Antrag des Investors eine dahingehende Erklärung abgibt.

Zu Artikel 10

Artikel 10 stellt fest, daß Inländerbehandlung nur auf Grund tatsächlicher Gegenseitigkeit gewährt wird.

Zu Artikel 11

Artikel 11 berechtigt jede Vertragspartei, im Falle von Meinungsverschiedenheiten über die Auslegung und Anwendung dieses Vertrags, soweit diese durch diplomatische Verhandlungen nicht beigelegt werden können, ein von den Vertragsparteien zu bildendes Schiedsgericht anzurufen. Der Artikel regelt die Zusammensetzung des Schiedsgerichts und für das Schiedsverfahren geltende Grundsätze.

Zu Artikel 12

In Artikel 12 verpflichten sich die Vertragsparteien, den Schutz von Kapitalanlagen nach Maßgabe des Vertrags auch für den Fall von Auseinandersetzungen zu gewährleisten. Unberührt bleiben jedoch vorübergehende Maßnahmen, die auf Grund des Völkerrechts zulässig sind.

Zu Artikel 13

Der Vertrag soll — mit Ausnahme derjenigen Bestimmungen der Protokollziffer 8, die sich auf die Luftfahrt beziehen — auch auf das Land Berlin Anwendung finden. Der Vertrag enthält daher eine Klausel über die völkerrechtliche Einbeziehung des Landes Berlin. Die Ausnahme hinsichtlich der Luftfahrt trägt den Bestimmungen der Nummer III Buchstabe b der Erklärung der Alliierten Kommandantur der Stadt Berlin vom 5. März 1955 über die Stellung Berlins nach dem Inkrafttreten der Pariser Verträge [BKC/L (55) 3] sowie des Artikels 5 des Zwölften Teils des Vertrages vom 23. Oktober 1954 zur Regelung aus Krieg und Besatzung entstandener Fragen Rechnung.

Zu Artikel 14

Artikel 14 regelt Inkrafttreten, Dauer und Beendigung des Vertrags. Die Mindestlaufzeit des Vertrags beträgt 10 Jahre, eine automatische Verlängerung ist vorgesehen. Nach Außerkrafttreten des Vertrags genießen die bis zu diesem Zeitpunkt vorgenommenen Kapitalanlagen noch für weitere 20 Jahre den im Vertrag festgelegten Schutz.

Zum Protokoll

Das Protokoll erläutert in sieben Ziffern einzelne Ausdrücke oder Bestimmungen des Vertrags. Auf diese Ziffern ist in den Erläuterungen zu Artikel 2, 3, 4, 6, 8 und 9 hingewiesen worden.

Nach Ziffer 1 sind Verhandlungen zwischen den Vertragsparteien über den Abschluß eines Niederlassungsvertrags vorgesehen.

Ziffer 8 enthält die sogenannte Verkehrsklausel, eine Bestimmung, die für den See- oder Lufttransport von Gütern, der im Zusammenhang mit einer Kapitalanlage erfolgt, Diskriminierungen verbietet.

Zu den Briefwechseln

Die drei Briefwechsel sind unter den Artikeln 1 und 2, auf die sie sich beziehen, behandelt worden.

Bo 612180 10.66